

5.1.1 Was ist Faire Bewertung?

Lernmaterialien

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.



Dieses Werk ist unter der Lizenz CC BY-SA 4.0 lizenziert. Eine Kopie dieser Lizenz finden Sie unter:
<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

1. Einführung durch Trainer:in (Kurze Konzeptkarte)

Was ist eine faire Bewertung?

Kernbotschaft:

Eine faire Bewertung in Betreuung und Pflege ist ein gemeinsamer, inklusiver und transparenter Prozess, an dem alle Beteiligten – professionelle Pflegekräfte, informell Pflegende und pflegebedürftige Personen – aktiv beteiligt sind und gleichermaßen respektiert werden.

Sie fördert Lernen, Zusammenarbeit und Verbesserung statt Bewertung oder Verurteilung.

1. Einführung durch Trainer:in (Kurze Konzeptkarte)

Zentrale Elemente:

- Einbeziehung aller Perspektiven
- Gleichberechtigte Mitwirkung bei Entscheidungsprozessen
- Respekt gegenüber individuellen Erfahrungen
- Transparenz in Prozessen und Ergebnissen
- Fokus auf Verbesserung statt Schuldzuweisung

2. Reflexionsbogen (Handout für Teilnehmende)

Reflexion über faire und unfaire Bewertung

Anweisungen: Denken Sie über Ihre eigenen Erfahrungen im Bereich Pflege nach (persönlich erlebt oder beobachtet).

Leitfragen:

1. Können Sie sich an eine Situation erinnern, in der eine Bewertung unfair erschien?
 - Was ist passiert?
 - Wer war beteiligt?
 - Warum fühlte sich die Bewertung unfair an?

2. Reflexionsbogen (Handout für Teilnehmende)

2. Können Sie sich an eine Situation erinnern, in der eine Bewertung inklusiv oder fair erschien?

- Was machte sie fair?
- Wer konnte seine Meinung einbringen?

3. Was war der Unterschied zwischen den beiden Situationen?

3. Diskussionskarte für die Gruppenarbeit (Kleingruppenarbeit)

Aufgabe: Besprechen Sie Ihre Reflexionen zu zweit oder in kleinen gemischten Gruppen.

Schwerpunkte der Diskussion:

- Was macht eine Bewertung im Pflegekontext fair?
- Wer sollte in den Bewertungsprozess einbezogen werden?
- Was passiert, wenn jemand ausgeschlossen wird?

Ergebnis:

- Einigen Sie sich auf drei zentrale Prinzipien einer fairen Bewertung.

Karte mit Grundprinzipien (Zusammenfassendes Handout / Folie)

Titel: Zentrale Prinzipien einer fairen Bewertung

Am Ende der Aktivität präsentieren oder verteilen:

- Respekt: Alle Personen werden mit Würde behandelt und ihre Erfahrungen werden wertgeschätzt.
- Gleichberechtigte Mitwirkung: Alle Beteiligten haben die Möglichkeit, ihre Sichtweisen einzubringen.
- Transparenz: Entscheidungen und Prozesse sind klar und nachvollziehbar.
- Inklusion: Keine beteiligte Person oder Gruppe wird vom Bewertungsprozess ausgeschlossen.
- Gemeinsame Verantwortung: Bewertung ist ein kooperativer Prozess.